

Aktiengesellschaft der Teppich- und Möbelstofffabriken  
vormals Wlilipp Paas & Söhne. Der Verwaltungsrat hat  
in seiner am 28. d. abgehaltenen Sitzung beschlossen, von dem  
einschließlich des Gewinnvortrages aus dem Vorjahre per  
Rr. 33 908.70 nach Hinterlegung von Rr. 500.000 in eine neu  
zu bildende Steuerreserve für das Geschäftsjahr 1916/17  
ergebenden Reingewinn per Rr. 1.536.642.94 (im Vor-  
jahre Rr. 665.792.99) Rr. 61.195.01 für Abschreibungen zu ver-  
wenden und dem Reservefonds Rr. 69.881.53 zuzuweisen. Der  
Verwaltungsrat wird der für den 14. Dezember d. J. einzu-  
berufenden ordentlichen Generalversammlung den Antrag stellen,  
von dem erübrigten Restbetrage von Rr. 1.366.657.70 nach Be-  
streitung der statuten- und vertragsmäßigen Lantien eine  
11%ige Dividende, d. i. Rr. 16.50 pro Aktie (im Vor-  
jahre 8% = Rr. 12.-) auszuschütten, eine Rücklage zum Zwecke  
der Wiederherstellung normaler Verhältnisse in Fabriksbetrieben  
und Verlausorganisationen Rr. 400.000, ferner dem Pensionen-  
fonds zum Zwecke der Prämienleistung für die im Kriegsdienste  
stehenden Angestellten eine außerordentliche Zuweisung von  
Rr. 70.000 zu widmen und den sich ergebenden Restbetrag von  
Rr. 41.491.13 auf neue Rechnuna vorzutragen.